

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Fachzeitschrift Heim**

Band (Jahr): **68 (1997)**

Heft 8

PDF erstellt am: **10.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Der Umgang mit Kritik und Selbstkritik

**Leitung:** Ursula Eberle-Schlup, Hauswirtschaftliche Betriebsleiterin HHF, Kader- und Kommunikationsschulung

**Zielpublikum:** Wer immer von und mit Kritik betroffen ist.

**Datum/Ort:** Dienstag, 21. Oktober 1997, 09.30 bis 16.30 Uhr, Altersheim «Stadtpark», Hagbergstrasse 33, 4600 Olten

**Methodik/Arbeitsweise:** Lehrgespräch, Gruppenarbeit, Einzelübung

**Zahl der Teilnehmenden:** ist auf 20 beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt.

**Kritik hat viele Gesichter. Einerseits geraten wir immer wieder in die Lage, andere kritisieren zu müssen, andererseits werden wir selber oft kritisiert – und die grössten Kritiker/innen sind wir häufig uns selber gegenüber.**

## Kurskosten:

Fr. 185.– für persönliche Mitglieder des Heimverbandes  
Fr. 215.– für Teilnehmende aus Mitglied-Heimen  
Fr. 250.– für Nicht-Mitglieder  
zuzüglich Fr. 35.– (inkl. MWST) für Verpflegung und Getränke

**Sie lernen mit allen drei Formen der Kritik konstruktiv umzugehen.**

**Anmeldung:** sobald wie möglich, spätestens bis 23. September 1997 an den Heimverband Schweiz, Kurssekretariat, Postfach, 8034 Zürich. Sofern die Anmeldung nicht mehr berücksichtigt werden kann, teilen wir Ihnen dies sofort mit; ohne unseren Gegenbericht konnten wir Ihre Anmeldung berücksichtigen, und Sie erhalten die Kurseinladung und die Rechnung spätestens eine Woche vor Kursbeginn.

## Inhalt

**Warum empfinden wir Kritik als Kritik?  
Verschiedene Formen der Kritik  
Was wollen, resp. erreichen wir mit Kritik?  
Wann ist Kritik konstruktiv?  
Wie können wir die positive Funktion von Kritik organisatorisch bewältigen?  
Wie gehen wir mit Selbstkritik um?**

## Anmeldung

Der Umgang mit Kritik und Selbstkritik – Kurs Nr. 5

Name/Vorname

genaue Privatadresse

Telefon P

Telefon G

Name und vollständige Adresse des Heims

Tätigkeit/Funktion im Heim

Unterschrift und Datum

Mitgliedschaft des Heims

Persönliche Mitgliedschaft

Bei Rückzug der Anmeldung nach Ablauf der Anmeldefrist müssen wir eine Annullationsgebühr von Fr. 50.– berechnen.

Wer sich später als 7 Tage vor Kursbeginn abmeldet, hat keinen Anspruch auf Erlass oder Rückerstattung des Kursgeldes.

# Fort- und Weiterbildung in der eigenen Institution planen, organisieren und durchführen

**Leitung:** Dr. Annemarie Engeli, Leiterin Bildungswesen  
Heimverband Schweiz;  
Walter Stotz, lic. phil. I, Dozent HFS Aargau

- Wann ist externe, wann interne Fortbildung sinnvoll?
- Übersicht/Information zu externen Fortbildungs-Programmen
- Personalentwicklung und Weiterbildung

**Datum/Ort:** Donnerstag, 23. Oktober 1997,  
09.30 bis 16.30 Uhr,  
Wohnpark Elfenau, Elfenauweg 50, 3006 Bern

**Arbeitsweise:** Referate, Diskussionen,  
Kleingruppenarbeit

**Die Notwendigkeit von Fort- und Weiterbildung ist heute in vielen Heimen kein Diskussionspunkt mehr. Aber die Entwicklung und Durchführung eines auf das Heim massgeschneiderten Fort- und Weiterbildungs-konzeptes ist nicht so einfach.**

**Zahl der Teilnehmenden:** ist auf 25 beschränkt.  
Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt.

**Der vorliegende Kurs ermöglicht dem/der Verantwortlichen für das Fort- und Weiterbildungsprogramm im Heim, ein auf sein/ihr Heim zugeschnittenes Programm zu entwickeln.**

**Kurskosten:**  
Fr. 200.– für persönliche Mitglieder des Heimverbandes  
Fr. 235.– für Teilnehmende aus Mitglied-Heimen  
Fr. 270.– für Nicht-Mitglieder  
zuzüglich Fr. 34.– (inkl. MWST) für Verpflegung und Getränke

**Folgenden Themen werden wir nachgehen:**

- **Faktoren, die eine interne Fortbildung beeinflussen**
  - Menschen
  - Themen
  - Referenten
  - Planung
  - Auswertung

**Anmeldung:** sobald wie möglich, spätestens bis 26. September 1997 an den Heimverband Schweiz, Kurssekretariat, Postfach, 8034 Zürich. Sofern die Anmeldung nicht mehr berücksichtigt werden kann, teilen wir Ihnen dies sofort mit; ohne unseren Gegenbericht konnten wir Ihre Anmeldung berücksichtigen, und Sie erhalten die Kurseinladung und die Rechnung spätestens eine Woche vor Kursbeginn.

## Anmeldung

Fort- und Weiterbildung in der eigenen Institution planen, organisieren und durchführen – Kurs Nr. 23

Name/Vorname

genaue Privatadresse

Telefon P

Telefon G

Name und vollständige Adresse des Heims

Tätigkeit/Funktion im Heim

Unterschrift und Datum

Mitgliedschaft des Heims

Persönliche Mitgliedschaft

Bei Rückzug der Anmeldung nach Ablauf der Anmeldefrist müssen wir eine Annullationsgebühr von Fr. 50.– berechnen.

Wer sich später als 7 Tage vor Kursbeginn abmeldet, hat keinen Anspruch auf Erlass oder Rückerstattung des Kursgeldes.



# Der Mensch – ein Entwurf

## Menschenbilder in sozialen Organisationen

**Leitung:** Paul Gmünder, Dipl. theol., Bildungsbeauftragter Heimverband Schweiz;  
Lisa Schmuckli, Philosophin, Supervisorin

**Datum/Ort:** Freitag, 24. Oktober 1997, 09.15 bis 17.00 Uhr,  
Haus der Stille und Besinnung, 8926 Kappel am Albis

**«Was tun Sie», wurde Herr K. gefragt, «wenn Sie einen Menschen lieben?»  
«Ich mache einen Entwurf von ihm», sagte Herr K., «und Sorge, dass er ihm ähnlich wird.»  
«Wer? Der Entwurf?» «Nein», sagte Herr K., «der Mensch». (B. Brecht)**

**Jeder Mensch lässt sich – bewusst oder unbewusst – in seinem Denken, Fühlen, Wollen und Handeln durch bestimmte Vorstellungen und Bilder über «den Menschen» leiten. Er macht nicht nur von sich selbst, sondern auch von seinen Mitmenschen Entwürfe. Wie nehmen Menschen sich gegenseitig wahr? Welche Selbst- und Fremdbilder liegen diesen Wahrnehmungen und Entwürfen zugrunde? Wie prägt das Geschlecht diese Selbst- und Fremdbilder?**

**Im Kontext der Institution «Heim» treffen die unterschiedlichsten Menschenbilder aufeinander und lösen nicht selten Konflikte aus: Heimkommission, Heimleitung, Mitarbeiter/innen, Heimbewohner/innen – sie alle bringen ihren eigenen Entwurf vom Menschen in den Alltag ein. Wird in der Alltagsroutine der Mensch oder aber der Entwurf der Institution «Heim» angepasst?**

**Das Seminar will zu Reflexionen über Selbst- und Fremdentwürfe anregen und dazu beitragen, mit Differenzen verständnisvoll und konstruktiv umzugehen.**

**Zielpublikum:** Absolvent/innen der Diplomausbildung für Heimleitungen sowie weitere Interessierte aus dem Heimbereich

**Zahl der Teilnehmenden:** ist auf 30 beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt.

**Kurskosten:**  
Fr. 185.– für persönliche Mitglieder des Heimverbandes  
Fr. 215.– für Teilnehmende aus Mitglied-Heimen  
Fr. 250.– für Nicht-Mitglieder zuzüglich Verpflegung und Getränke

**Anmeldung:** sobald wie möglich, spätestens bis 19. September 1997 an den Heimverband Schweiz, Kurssekretariat, Postfach, 8034 Zürich. Sofern die Anmeldung nicht mehr berücksichtigt werden kann, teilen wir Ihnen dies sofort mit; ohne unseren Gegenbericht konnten wir Ihre Anmeldung berücksichtigen, und Sie erhalten die Kurseinladung und die Rechnung spätestens eine Woche vor Kursbeginn.

### Anmeldung

Der Mensch – ein Entwurf – Kurs Nr. 6

Name/Vorname

genaue Privatadresse

Telefon P

Telefon G

Name und vollständige Adresse des Heims

Tätigkeit/Funktion im Heim

Unterschrift und Datum

Mitgliedschaft des Heims

Persönliche Mitgliedschaft

Bei Rückzug der Anmeldung nach Ablauf der Anmeldefrist müssen wir eine Annullationsgebühr von Fr. 50.– berechnen.

Wer sich später als 7 Tage vor Kursbeginn abmeldet, hat keinen Anspruch auf Erlass oder Rückerstattung des Kursgeldes.

# Integriertes Marketing im Altersheim

**Leitung:** Johannes Kleiner, Heimleiter mit Ausbildungen Koch, Hotelfachschule, Spitalverwaltungsfachmann, Heimleiterausbildung, Marketingplaner

**Zielpublikum:** Heimleiter/innen, Kadermitarbeiter/innen

**Datum/Ort:** Dienstag, 28. Oktober 1997, und Dienstag, 18. November 1997, jeweils 09.30 bis 16.30 Uhr, Alterswohnheim Sieberstrasse 10, 8055 Zürich

**Methodik/Arbeitsweise:** Referat, Gruppenarbeiten

**An zwei Tagen vermitteln wir Grundlagen, um ein wirkungsvolles Marketingkonzept für unsere Institution zu erarbeiten und dieses als Führungsinstrument einzusetzen.**

**Zahl der Teilnehmenden:** ist auf 16 beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt.

**Warum Marketing in der Altersbetreuung?**

**Welche Bedürfnisse haben die älteren Menschen? Welche Zielgruppen spreche ich an? Wie verkaufe ich meine Dienstleistungen? Zu welchem Preis kann ich diese anbieten? Wo sind die Grenzen der Bedürfnisabdeckung? Welche Instrumente des Marketing-Mix sind relevant? Wie erreiche ich eine langfristig optimale Rentabilität? Wie erfolgt die praktische Umsetzung im Alltag?**

**Kurskosten:**

Fr. 300.– für persönliche Mitglieder des Heimverbandes  
Fr. 350.– für Teilnehmende aus Mitglied-Heimen  
Fr. 400.– für Nicht-Mitglieder  
zuzüglich Fr. 35.–/Tag (inkl. MWST) für Verpflegung und Getränke

**Inhalt**

- Marketingkonzept
- Finanzkennzahlen
- Werbung, Verkauf, Verkaufsförderung, PR
- Leistung
- Organisation, Konzepte, Instrumente
- Umsetzung in die Praxis

**Anmeldung:** sobald wie möglich, spätestens bis 26. September 1997 an den Heimverband Schweiz, Kursekretariat, Postfach, 8034 Zürich. Sofern die Anmeldung nicht mehr berücksichtigt werden kann, teilen wir Ihnen dies sofort mit; ohne unseren Gegenbericht konnten wir Ihre Anmeldung berücksichtigen, und Sie erhalten die Kurseinladung und die Rechnung spätestens eine Woche vor Kursbeginn.

## Anmeldung

Integriertes Marketing im Altersheim – Kurs Nr. 24

Name/Vorname

genaue Privatadresse

Telefon P

Telefon G

Name und vollständige Adresse des Heims

Tätigkeit/Funktion im Heim

Unterschrift und Datum

Mitgliedschaft des Heims

Persönliche Mitgliedschaft

Bei Rückzug der Anmeldung nach Ablauf der Anmeldefrist müssen wir eine Annullationsgebühr von Fr. 100.– berechnen.

Wer sich später als 7 Tage vor Kursbeginn abmeldet, hat keinen Anspruch auf Erlass oder Rückerstattung des Kursgeldes.